

KRIEG - GEWALT - FREIHEIT IM SPANNUNGSFELD DER DEMOKRATIE

Aktuelle Infos Stand 01.04.2023:

**An den Osterfeiertagen ist der
Kunstkreis geschlossen.**

Öffentliche Führungen im Kunstkreis:

(neu!) Sa. 08.04.2023, 11.00 Uhr: öffentl.
Ausstellungsführung

Di. 11.04.2023, 18.00 Uhr: öffentl. Ausstellungsführung

So. 23.04.2023, 11.00 Uhr: öffentl. Ausstellungsführung

Im Rahmen von Ausstellungsführungen werden
Hintergründe und Geschichte beider Ausstellungen
erläutert.

Zudem werden lokale Bezugspunkte dargestellt. Am
Ende gibt es die Einladung zum Meinungsaustausch,
ggf. auch zu aktuellen Tagesfragen. Eine Anmeldung ist
nicht erforderlich. Schulklassen, Vereine, Verbände
oder Gruppen können individuelle Termine für
Führungen absprechen (Telefon 0176-47764415).
Die Ausstellungsguides kommen aus den Reihen der
Polizei Hameln und vom Verein Denkanstoß Hameln.

Öffentliche Vorträge im Kunstkreis:



Mi. 05.04.23, 19.00 Uhr: „Von Weimar lernen? Was
uns das Scheitern der Weimarer Republik über unsere
Demokratie erzählt.“

**Frank Werner, Historiker, Chefredakteur
ZEITGeschichte, vormals Chefredakteur DEWEZET und
Schaumburger Zeitung**



Do. 13.04.23, 19.00 Uhr: 90 Jahre NS-
„Machtergreifung“ in Hameln – nationaler Rausch und
willige „Gleichschaltung“.

Bernhard Gelderblom, Historiker

Besondere Angebote:

Fr. 21.04.2023, 18.00 Uhr: Stadtrundgang
„Orte des Nationalsozialismus“ aus Anlass
von 90 Jahre „Machtergreifung“.
Treffpunkt: Heiligegeiststraße.

Bernhard Gelderblom, Historiker



Fr. 28.04.2023, 18.00 Uhr: Stadtrundgang
„Kriegszerstörung
und Wiederaufbau in Hameln
1944-1964“.

Treffpunkt: radio aktiv, Pavillons
Bernhard Gelderblom, Historiker

Alle Veranstaltungen: Eintritt frei. Wir danken dem Landschaftsverband Hameln-Pyrmont, dem Kulturbüro der Stadt Hameln und allen Einzelspendenden für die finanzielle Förderung.



Beachten Sie hier bitte die aktuellen Veranstaltungsinformationen auf der Ausstellungshomepage unter:

<https://denkanstoss-hameln.de/muttutgutwbl>

Die Projektorganisation liegt in den Händen des Vereins Denkanstoß Hameln e.V.



Hintergrund:



KUNSTKREIS-AUSSTELLUNGEN 12. MÄRZ - 23. APRIL 2023

Die Ausstellungen im Kunstkreis Hameln werden vom 12.03.2023 bis 24.04.2023 in Zusammenarbeit mit der Polizeiinspektion Hameln-Pyrmont/Holzminden, dem Verein Denkanstoß Hameln e.V., der Gedenkstätte Deutscher Widerstand, dem Erich Maria Remarque-Friedenszentrum und dem Reichsbanner Schwarz-Rot-Gold, Bund aktiver Demokraten gezeigt.

Die Inhalte befassen sich mit den Ereignissen in der Weimarer Republik und sind eine Fortführung der Ausstellung über die Polizei in der Weimarer Republik im Kunstkreis im Jahr 2020 und Teil des Programms „Polizeischutz in der Demokratie“.

Worum geht es in den aktuellen Ausstellungen?

Zum einen wird das Buch „Im Westen nichts Neues“ von Erich Maria Remarque als Graphic Novel gezeigt und behandelt die Ereignisse des ersten Weltkrieges. Wie ergreifend die Geschehnisse gewesen sind, zeigte nicht zuletzt die aktuelle Verfilmung des Weltkriegsdramas, dass zudem mit vier Oscars prämiert wurde.

Als zweiter Teil der Ausstellung wird der Wehrverband „Reichsbanner Schwarz-Rot-Gold“ und die Menschen dahinter gezeigt, die sich für den Erhalt der Weimarer Demokratie einsetzten.

Zwei Ausstellungen, die die Auswirkungen von politischem Extremismus, radikaler politischen Agitation und Propaganda verdeutlichen.

Die Ausstellungen im Kunstkreis Hameln können zu den allgemeinen Öffnungszeiten kostenfrei

dienstags, mittwochs, freitags, samstags in der Zeit von 10-13 Uhr,

donnerstags von 16-19 Uhr und

sonntags von 11-14 Uhr

besucht werden.

Am Mittwoch, den 19.04.2023 ist der Kunstkreis wegen einer gesonderten Veranstaltung geschlossen.

